

# GEMEINDE INFO

AUSGABE 5 / 2023

FAHR NICHT FORT  
KAUF IM ORT!



DEIN NAHVERSORGER  
ADEG ARTEGRA

Diese Kampagne zeigt, wie viele Menschen mit Überzeugung und Stolz hinter ihrem regionalen Einkaufswagen stehen. Marktleiterin Susanne Reitetschläger und ihrer Mitarbeiterin Stefanie Streinz repräsentieren unseren Lebensmittelpunkt in Kleinzell im Mühlkreis. Sie freuen sich über das rege Einkaufsverhalten der Kleinzeller:innen sowie auch über die regionalen Einkäufer.

**Winterdienst im Fokus**  
Sicher durch Schnee und Eis

Seite 4+5

**Kirchenrenovierung**  
Aufruf zur Spendenaktion

Seite 7

**Weihnachtsmarkt**  
Infos zum „Mach mit“ auf der Rückseite

Seite 16

Wir informieren Seite 3

Neues aus dem  
Gemeinderat Seite 4

Kommunales Seite 4-9

Beilagen Seite 10-16

Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe:  
22.11.2023

**Impressum:**

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i. M.

**Medieninhaber und Verleger:**

Gemeinde Kleinzell i. M.,  
Eigenvervielfältigung

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Bürgermeister Klaus Falkinger,  
Amtsleiter Hofer Florian

**Redaktion** Carola Bayer

**Fotorechte:** Gemeinde Kleinzell

**Druck:** Druckerei Walding

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

**„DAS PROJEKT „WOHNEN MIT SERVICE“ WIRD  
EINE BEREICHERUNG FÜR DEN ORTSKERN, DIE  
GEMEINDE UND FÜR ALLE BEWOHNER“**



### Liebe Kleinzellerinnen und Kleinzeller,

das Projekt „Wohnen mit Service“ ist nun gestartet und bewegt einen bedeutenden Meilenstein in der Ortskernentwicklung der Gemeinde Kleinzell. Mit diesem Projekt wird das „Haus Wiederstein“ künftig ein attraktives Wohnangebot für ältere GemeindebürgerInnen bieten, die ihr Leben in völliger Selbstbestimmung genießen können.

Dies wird ein Ort des Zusammenkommens, der Vielfalt und der gegenseitigen Unterstützung sein, der allen Bewohnerinnen und Bewohnern zugutekommen wird.

Es ist erfreulich zu sehen, dass das gesamte Gebäude barrierefrei gestaltet wird, um sicherzustellen, dass jeder Bewohner und Bewohnerin seine Unabhängigkeit und Mobilität bewahren kann. Der offizielle Baubeginn ist für Anfang Dezember 2023 geplant, und dies erfüllt uns mit großer Freude.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen, die an diesem Projekt mitgewirkt haben, sei es durch ihre Ideen, ihre Zeit, ihre finanzielle Unterstützung oder ihre Mitarbeit im Verein „Wohnen mit Service“. Gemeinsam werden wir die Fortschritte verfolgen, uns auf die einzelnen Bauphasen freuen und stolz sein, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die sich für das Wohl aller einsetzt.

Mit herzlichen Grüßen

Bürgermeister Klaus Falkinger

## **i** Wir informieren...



### **Jahreskalender 2024**

Gemeinsam mit dem Verein „liebenswertes Kleinzell“ organisieren wir auch heuer wieder die Abwicklung des Jahreskalenders 2024. Die Vereine und Organisationen wurden bereits ersucht, alle Veranstaltungstermine zu melden. Bis 14. November besteht noch die Möglichkeit, Termine bekannt zu geben. Bitte per e-mail an: [carola.bayer@kleinzell.ooe.gv.at](mailto:carola.bayer@kleinzell.ooe.gv.at)

### **Benützung der Mehrzweckhalle**

Wir freuen uns sehr darüber, dass die Mehrzweckhalle für außerschulische Veranstaltungen und Sportangebote so frequentiert genutzt wird. Wir bitten alle Hallenbenützer sich wie gehabt, bei jedem Besuch der Halle sich in das aufliegende Benützungsbuch, welches in der Herrenumkleidekabine aufliegt, einzutragen. Es erleichtert uns die Übersicht und Abrechnung enorm - vielen Dank.

### **Andventsingens im Pfarrheim**

Die Genusskistln laden am 17. Dezember 2023 sehr herzlich zu einem Andventsingens ins Pfarrheim ein. Das ca. einstündige Programm wird um 14.00 Uhr und um 18.00 Uhr aufgeführt (siehe Anlage).



Melde dich jetzt an zum Newsletter der Gemeinde Kleinzell und erhalte alle aktuellen Infos rund um die Gemeinde per e-mail. [www.kleinzell.at](http://www.kleinzell.at)

## Herzlich Willkommen in Kleinzell

Wir gratulieren Verena Hauser und Severin Felhofer zur Geburt ihrer Tochter Rebekka und wünschen ganz viel Freude mit ihrem kleinen Sprössling und eine schöne Zeit als Familie.



Rebekka Hauser, geb. 01.06.2023

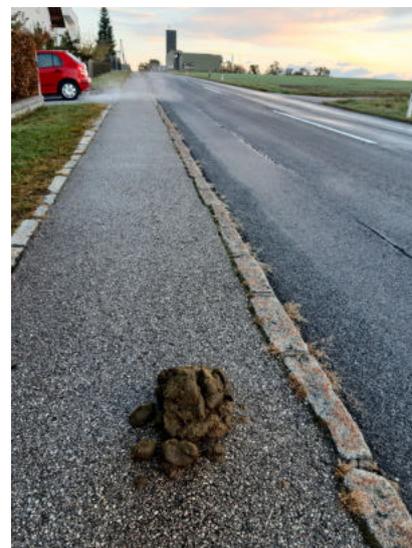
### Die Gemeinde und BürgerInnen am Wort:

#### Uns gefällt,

-  das Monitoring in der Re-silacke - es zeigt weiterhin eine positive Wirkung der Belüftungsanlage
-  Errichtung einer E-Ladestation bei den Parkplätzen vor der Mehrzweckhalle
-  die Lebensmittelpunkt Werbekampagne fürs Kaufhaus
-  die E-Bike Ladestation beim GH Scharinger
-  dass der Sportklub die Organisation des Weihnachtsmarktes von der JVP übernommen hat

#### Uns gefällt nicht,

-  liegen gelassene Pferdeäpfel auf Gehwegen und Straßen - vor allem vor Privatausfahrten ist ein solcher Mist sehr ärgerlich. Wir appellieren an die Pferdebesitzer, Pferdemit selbstständig zu entfernen, um die öffentlichen Wege sauber zu halten - vielen Dank!



## Gemeinderats- sitzung vom 24.10.2023

### Bürgerbeteiligungsprozess: Vergabe der Prozessbeglei- tung

Der Gemeinderat hat die Durchführung eines Bürgerbeteiligungsprozesses hinsichtlich zukünftiger Ortsentwicklung und Baukultur in der Sitzung vom 14.09.2023 beschlossen und die Ausschreibungskriterien für eine externe Prozessbegleitung festgelegt. Von den eingelangten Angeboten wurde der Auftrag für die externe Prozessbegleitung an die Bestbieterin DI Dr. Elisabeth Leitner, MBA aus Graz zum Angebotspreis in Höhe von € 33.740,- brutto vergeben. Mit ihrer Expertise wird sie die Anliegen und Wünsche der Bevölkerung in öffentlichen Veranstaltungen aufnehmen, analysieren und in einem Zukunftskonzept hinsichtlich Ortsentwicklung und Richtlinien für Baukultur zusammenfassen. Diese Ergebnisse sollen als verbindliche Entscheidungsgrundlagen bei



zukünftigen Entwicklungen der Gemeinde gelten. Der Bürgerbeteiligungsprozess wird Anfang des Jahres 2024 gestartet und soll innerhalb weniger Monate abgeschlossen sein.

### Neue E-Ladestation

Der Gemeinderat hat die Errichtung einer neuen E-Ladestation im Bereich des Parkplatzes neben der Mehrzweckhalle beschlossen. Es wird eine Wallbox mit zwei Ladepunkten zum Laden von E-Autos aufgestellt. Der Auftrag zur Lieferung der Ladeeinrichtung wurde an die Energie AG Oö Vertrieb GmbH sowie die Installationsarbeiten

an Fa. Elektro Prechtl vergeben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt € 7.942,80 inkl. UST, abzüglich von möglichen Bundes- und Landesförderungen. Die monatliche Dienstleistungspauschale beträgt derzeit € 34,68 brutto, wobei diese Kosten durch die Rückvergütung des Netzbetreibers in Höhe von € 0,405 je verkauftem kW abgedeckt werden. Die bestehende, kostenlose E-Ladestation am Ortsplatz soll deaktiviert und abgebaut werden.

## Gehsteigräumung im Winter

Der Winter steht schon in den Startlöchern und es wird seitens der Gemeinde Kleinzell i.M. wieder auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet  
„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und

forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig

(Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten

Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde als Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

**Die Gemeinde Kleinzell i.M. weist ausdrücklich darauf hin, dass**

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Im Sinne des § 17 Oö. Straßengesetz, LGBl 84/1991 i.d.g.F. wird darauf hingewiesen und aufmerksam gemacht, dass auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die nicht asphaltiert sind und mit denen nicht alleinig oder keine bewohnten Gebäude erschlossen oder auch nicht alleinig Ortschaftsteile verbunden werden, sowie auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die zwar asphaltiert sind, aber mit denen keine bewohnten Gebäude erschlossen werden, kein Winterdienst durchgeführt wird. Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet ermöglicht wird.

## Winterdiensterteilung 2023/2024

**Für den Winter 2023/2024 wird folgende Winterdiensterteilung festgelegt:**

Die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Kleinzell i.M. werden beauftragt, die Einsatzleitung und den Winterdienst auf den in der Verwaltung der Gemeinde Kleinzell stehenden Straßen in Sinne der nachstehenden Festlegungen in Eigenverantwortung durchzuführen bzw. zu koordinieren. Nördlich der B127 wird die Fa. Maschinenring OÖ Service eGen den Winterdienst im Auftrag der Gemeinde Kleinzell durchführen. Gemäß § 21 OÖ StraßenG 1991 Pkt. 3 und 4 sind Eigentümer von Grundstücken

verpflichtet, die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schneeräumgutes auf ihrem Grundstück ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Die Eigentümer von Grundstücken sind ebenso verpflichtet, das Aufstellen von Schneezäunen und andere, der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Steinschlägen und dergleichen dienliche, jahreszeitlich bedingte Vorkehrungen ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

**Wir weisen darauf hin, dass private Flächen/ Zufahrten von der Schneeräumung ausgenommen und von den jeweiligen Eigentümern selbst zu räumen sind.**

**Kontakt für Fragen oder Anregungen zum Winterdienst bitte ausschließlich am Gemeindeamt unter: 07282 / 53 55**

Hartl Herbert		Stummer Hermann		Hofer Christoph	
13.10.2023	20.10.2023	20.10.2023	27.10.2023	27.10.2023	03.11.2023
03.11.2023	10.11.2023	10.11.2023	17.11.2023	17.11.2023	24.11.2023
01.12.2023	08.12.2023	08.12.2023	15.12.2023	15.12.2023	22.12.2023
22.12.2023	29.12.2023	29.12.2023	05.01.2024	05.01.2024	12.01.2024
12.01.2024	19.01.2024	19.01.2024	26.01.2024	26.01.2024	02.02.2024
02.02.2024	09.02.2024	09.02.2024	16.02.2024	16.02.2024	23.02.2024
23.02.2024	01.03.2024	01.03.2024	08.03.2024	08.03.2024	15.03.2024
15.03.2024	22.03.2024	22.03.2024	29.03.2024	29.03.2024	05.04.2024

## Baum- und Strauchschnitt entlang von öffentlichen Straßen

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen. Um das nötige Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen.

Aus aktuellem Anlass weist der BAV auf die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Lichtraumprofils hin. Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50-2,50 m und entlang einer Straße bis auf eine Höhe von 4,5 m zurückzuschneiden (siehe Grafik).

Speziell im Winter können die Sammelfahrzeuge durch vereiste und herunterhängende Äste beschädigt werden. Wenn die Sammelfahrzeuge durch herunterhängende Äste behindert oder sogar beschädigt werden, kann es gut möglich sein, dass die betroffenen Liegenschaften nicht mehr angefahren werden. Aufgrund einer Erkenntnis des OGH haftet der Eigentümer der Bäume bei Schäden an den Müllfahrzeugen.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste

kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z. B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen.

In diesem Sinne bitten wir um eure Mithilfe, die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.



Ein regelmäßiger Rückschnitt sorgt für mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer.

## Gemeinsam für unsere Pfarrkirche: Große Spendenaktion zur Renovierung startet im November

Im November werden die Mitglieder des Pfarrgemeinderates sowie weitere freiwillige Helferinnen und Helfer an alle Kleinzeller Haushalte eine Zeitung mit Informationen zum Stand der Renovierung der Kleinzeller Pfarrkirche austragen.

In der Zeitung wird auch ein Zahlschein enthalten sein, verbunden mit der Bitte, die umfangreichen Renovierungsarbeiten mit einer Spende zu unterstützen.

Die Finanzierung des Eigenanteils der Kirchensanierung stellt für die Pfarre Kleinzell eine enorme Herausforderung dar.

Ohne großzügige Geld- und Zeitspenden der Pfarrbevölkerung ist die Verwirklichung eines derartig großen Projektes nicht möglich.

Nach den Umbauarbeiten, die aufgrund des großen Umfangs durchaus als historisch bezeichnet werden können, wird mit der renovierten Pfarrkirche nicht nur wieder ein zeitgemäßer und würdiger Rahmen für die Feier der Gottesdienste zur Verfügung stehen, sondern es wird damit auch das wertvolle Kulturgut für die kommenden Generationen erhalten bleiben.

Herr Dechant Florian Sonleitner, Herr Pfarrer Kasimir

Marchaj und der gesamte Pfarrgemeinderat bedanken sich bereits jetzt für eure Unterstützung.



Die Renovierungsarbeiten sind bereits in vollem Gange.

## Jetzt Sanierungsbonus sichern

### Die KEM informiert:

Österreich ist nicht ganz dicht. Genau genommen sind es unsere Wände, Fenster, Türen und Dächer, die oft nicht ganz dicht oder nicht gut gedämmt sind. Das führt zu hohen Energiekosten. Und wirklich gemütlich ist es auch nicht. Warum also länger damit leben? Jetzt ist der perfekte Moment gekommen, um endlich aktiv zu werden und diesem Unfug ein Ende zu setzen. Das Bundesministerium für Klimaschutz unterstützt Sie dabei mit einem Sanierungsbonus von bis zu 14.000 Euro – zusätzlich zu den Landesförderungen. Dieser Bonus hilft Ihnen, endlich die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen: das Haus dämmen, neue Fenster einbauen lassen und sich zuhause wieder wohlfühlen. Und das Beste daran? Eine thermische Sanierung senkt nicht nur die Heizkosten und sorgt für mehr Behaglich-

keit, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag für unser Klima. Nutzen Sie diese Gelegenheit und holen Sie sich jetzt den Sanierungsbonus!

### Was wir gefördert?

Einfamilienhäuser:  
Gefördert wird die thermische Sanierung von Ein- und Zweifamilienhäusern sowie Reihenhäusern, die älter als 20 Jahre sind.

### Was kann wie hoch gefördert werden?

Die Förderung wird in Form eines einmaligen, nicht rückzahlbaren Investitionskostenzuschusses vergeben und beträgt maximal 50 % der förderungsfähigen Investitionskosten.

Bei Verwendung von Dämmmaterial aus nachwachsenden Rohstoffen (mind. 25 % aller gedämmten Flächen) erhöhen sich die nachfolgend genannten

Klima- und Energie-  
Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende

Donau-Böhmerwald



maximalen Fördersummen um 50 %.

- Umfassende Sanierung im klimaaktiv Standard: Förderung bis zu 14.000 Euro
- Umfassende Sanierung guter Standard: bis zu 9.000 Euro
- Teilsanierung mit mind. 40 % Einsparung Heizwärmebedarf: bis zu 6.000 Euro
- Einzelbauteilsanierungen: bis zu 3.000 Euro

Achtung: in der Förderperiode 2023/24 darf nur eine Maßnahme eingereicht werden.

Mehr zur Förderung und Tipps für eine gelungene Sanierung finden Sie auf [www.sanierungsbonus.at](http://www.sanierungsbonus.at)

## Geselliger Kleinzeller Nachmittag im Gasthaus Scharinger

Am 28. September folgten wieder zahlreiche Senioren der Einladung zu einem gemütlichen Kleinzeller Nachmittag im Gasthaus Scharinger. Bgm. Klaus Falkinger berichtete über aktuelle Themen und Projekte in der Gemeinde und gratulierte jenen Gemeindegewerinnen und Bürgern welche in diesem Jahr

das 75ste Lebensjahr vollenden. Für Unterhaltung sorgte heuer der Kabarettist Martin Leopoldeder, der mit seinem Auftritt als „Leo Oma“ für einige Schmunzler sorgte. Der Kleinzeller Nachmittag war auch heuer wieder eine gemütliche Veranstaltung mit gutem Essen, netten Gesprächen und fröhlicher Musik.



Wir gratulieren herzlich:

1. Reihe v.l.n.r.: Elfriede Scalet, Helene Kraml, Franz Kapeller, Anna Altendorfer, Siegfried Barth, Bgm. Klaus Falkinger
2. Reihe v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Stefanie Zauner, Walter Kraml, Josef Rammerstorfer, Hermann Kastner

## Zivildienener im Kindergarten

Der Kindergarten Kleinzell hat auch im Jahr 2023/2022 wieder die Unterstützung eines Zivildieners. Eric Schöftner aus Kleinzell absolviert seinen Zivildienst seit 2. Oktober bis 30. Juni 2024 im Kindergarten. Wir wünschen Eric viel Freude bei seiner Tätigkeit und viele lustige Stunden mit den Kindern.



## Gemeinsame Müllsammelstellen für effizientere Abholung

Immer mehr Gemeinden setzen auf gemeinsame Müllsammelstellen in Siedlungsgebieten. Die Müllabfuhr kann somit Routen optimieren, da sie weniger Stops in Wohngebieten machen muss.

Das heißt im Speziellen: Mülltonnen bzw. Säcke sollten besser zusammengefasst werden, damit die Fahrer nicht bei jedem Haus alle paar Meter anhalten müssen. Die Zeit, die für das häufige

Anhalten benötigt wird, könnte stattdessen für andere wichtige Aufgaben verwendet werden, was letztendlich zu einer effizienteren Müllabfuhr führen würde.

Auch bei uns in Kleinzell sind bereits einige solche definierte Müllsammelstellen für die Papier- und Restmülltonne bzw. dem Gelben Sack vom BAV festgelegt worden (z.B. in der Edwiese und im Ortskern). Feststeht, dass solche Sam-

melstellen vom BAV zukünftig noch weiter forciert werden und wir schon jetzt reagieren und mithelfen können. Es liegt an uns allen, kleine Änderungen in unserem Ort zu unterstützen, die einen großen Unterschied machen können. Das Zusammenfassen von Mülltonnen/ Säcken ist eine solche Maßnahme, die nicht nur die Arbeit der Müllabfuhr erleichtert, sondern auch zu einer saubereren und grüneren Umwelt beiträgt. Danke für eure Mithilfe.

## Positive Veränderungen in der Tiefenzone der Resilacke

Die Tiefenzone der Resilacke hat sich durch die Versorgung mit Sauerstoff deutlich verändert. Sehr positiv zu bewerten ist vor allem die praktisch kontinuierliche Abnahme der Phosphorkonzentrationen in der Tiefe (siehe Grafik). Phosphor ist in den meisten stehenden Gewässern der entscheidende Faktor für die sogenannte Trophie, den Nährstoffgehalt und damit für die Bereitschaft, Algen- und/oder Blaualgenblüten hervorzubringen. Die Abnahme der Phosphor-

Konzentration in der Tiefe deckt sich auch mit dem Befund, dass seit dem Monitoring im April 2023 in keinen Wasserschichten mehr Schwefelwasserstoff-Geruch wahrnehmbar war. Zum Vergleich, 2018 Schwefelwasserstoff ab 8 Metern Tief abwärts und im Mai 2022 ab 11 Metern Tiefe wahrnehmbar. Bezüglich des Sauerstoffgehalts im Wasserkörper ist dieser gegenüber dem Frühjahrsbefund 2023 wieder zurückgegangen. Das bedeutet, dass vor allem während der Sommerstagnation

der von den Elektroden produzierte Sauerstoff nach wie vor gebraucht wird, um reduziertes Material (z. B. 2-wertiges Eisen) zu oxidieren (zu 3-wertigem Eisen, Eisenhydroxid). In einer Schicht zwischen 7 und 9 Metern fanden sich – dazu passend – Bakterien (vermutlich Planktomyces bekefil), die Eisen oxidieren. Die rötlichen Anlagerungen sind auf dem Foto deutlich zu sehen.

Totalphosphor Tiefenprofile

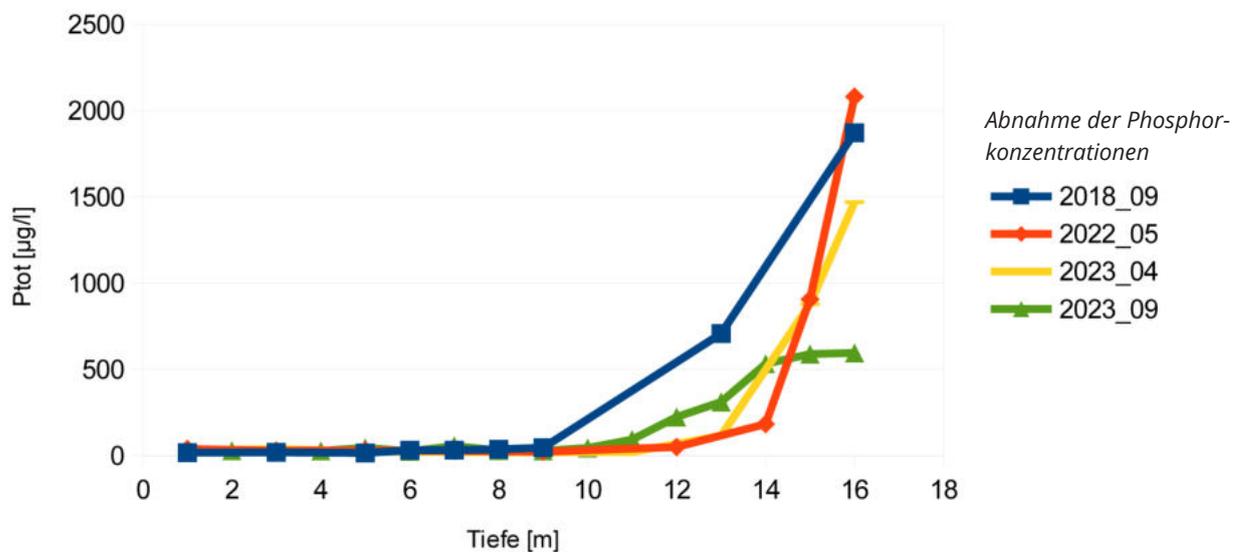
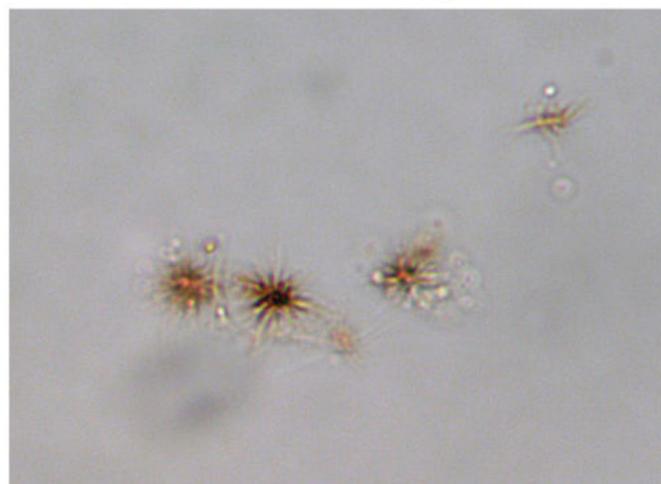


Foto: Eisenoxidierende Bakterien, vermutlich Planktomyces bekefil



## Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



### Kreativität und Kunst als Stressbewältigung

Kreatives Tun führt zu Entspannung und bietet eine gute Ablenkung von Alltagsorgen. Künstlerisches Schaffen kann helfen, Gefühle auszudrücken und langfristig das Wohlbefinden steigern.



Foto: Sharon McCutcheon – pexels.com

#### Gesundheitsförderliche Aspekte

- Kreativität kann helfen, Dinge, für die man keine Worte findet, auszudrücken. So ist Kreativität eine **Art der Kommunikation** und ein Ventil für angestaute oder unbegreifliche Emotionen. Es bietet somit **Entlastung** und man kann Konflikte und Probleme besser verarbeiten.
- Durch kreatives Schaffen kommt man zu **Lösungswegen**, weil eingefahrene Denkmuster unterbrochen werden.
- Das fertige Resultat und damit einhergehendes Gefühl „**Ich habe etwas erschaffen**“ belohnt uns mit Glücksgefühlen. Die Begeisterung und Freude wirkt lange nach, man gewinnt Selbstvertrauen.
- **Es wirkt entspannend** und ist Erholung pur für unseren Körper! Man ist ausgeglichener, Gefühle von Ärger oder Angst können verarbeitet werden.
- **Der Zustand des Flow („im Fluss sein“)** wird gefördert: man ist hoch konzentriert bei einer Sache und blendet andere Dinge (z.B. Sorgen) aus. Die Zeit vergeht unmerklich. Der Flow-Zustand führt zu einer Balance zwischen Anspannung und Entspannung. Tätigkeiten sollen daher nicht zu anspruchsvoll sein, aber auch nicht zu einfach. Musizieren eignet sich dafür perfekt.

**TIPP: Finden Sie zu Ihrem individuellen Hobby. Lassen Sie sich auf das kreative Tun ein und machen Sie sich keinen Druck. Seien Sie geduldig. Es ist egal, ob Sie ein Talent besitzen – hier ist der Weg das Ziel! Versuchen Sie nicht andere mit Ihrem Resultat zufrieden zu stellen. Integrieren Sie Ihr künstlerisches Tun in Ihren Alltag.**

#### Beispiele für kreative Hobbies



Foto: Anastacia Kolchina – pexels.com

- **Malen, zeichnen,ritzeln:** Z.B. das Ausmalen von Mandalas wirkt meditativ.
- **Musik (aktiv und passiv) und singen:** Beim Singen und Musikhören sinkt die Konzentration des Stresshormons Cortisol. Besonders das Singen im Chor wirkt sich positiv aus.
- **Gestalterisch tätig sein:** Ob im Garten, beim Kochen, Backen, beim Werken oder Schnitzen, Häkeln oder Nähen – die Ideen im Alltag sind endlos!





## Der Gelbe Sack ist kein Restmüllsack!

Zu Beginn des Jahres 2023 wurde im Bezirk Rohrbach der Gelbe Sack eingeführt. Damit will man erreichen, dass weniger Verpackungen im Restabfall landen, da etwa 9,5 Kilogramm Kunststoff- und Metallverpackungen pro Einwohner und Jahr über die Restabfalltonne entsorgt wurden.

Auch wenig oder nicht mobile Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben ihre Verpackungen ins ASZ zu bringen, haben so die Chance, richtig zu trennen und zu entsorgen. Dieses Zusatzangebot soll weiters dazu beitragen, dass wir die gesetzliche Erhöhung der Sammel- und Recyclingquote leichter erreichen.



### Viele Fehlwürfe im Gelben Sack!

Im Gelben Sack dürfen nur Verpackungen aus Metall und Kunststoff gesammelt werden. Leider kommt es häufig vor, dass auch Glasflaschen, Batterien, Elektrogeräte, Windeln, Bekleidung, Baustyropor, Kaffee kapseln, Bioabfälle, Restmüll usw. über den Gelben Sack entsorgt werden.

Diese Fehlwürfe verunreinigen die anderen Leichtstoff-Verpackungen und können auch Schäden anrichten. Die Inhalte der Säcke werden teilweise händisch in den Sortieranlagen sortiert und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich an Glasscherben oder anderen spitzen Gegenständen verletzen.

Batterien können Brände in Sammelfahrzeugen oder Sortieranlagen verursachen und haben somit nichts im Gelben Sack verloren.

*Wir haben hier aus Platzmangel nicht alle Fehlwürfe kennzeichnen können!*

Gelbe Säcke mit Fehlwürfen werden vom Abfuhrpersonal mit roten Aufklebern markiert und bleiben stehen. Die Fehlwürfe müssen vom Besitzer aussortiert und richtig entsorgt werden, erst dann kann der Gelbe Sack bei der nächsten Abholung bereitgestellt werden (roten Aufkleber entfernen).

Im Gelben Sack werden NUR VERPACKUNGEN aus Kunststoff und Metall gesammelt:



### Bei Fragen zum Gelben Sack:

BAV Rohrbach | Umfahrung Süd 3 | 4150 Rohrbach-Berg | office@bav-rohrbach.at | 07289 6925



Zuschuss zu kostenpflichtiger Betreuung in der Krabbelstube, im Kindergarten und bei Tageseltern. Einmalig für das Kindergartenjahr 2023/24. [ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus](https://ooe.arbeiterkammer.at/betreuungsbonus)



# Pop Up Shop **BAREFOOT AUSTRIA**

FÜSSE AUSMESSEN, BERATUNG, SCHUHE  
PROBIEREN, GUSTIEREN, EINKAUFEN ...

**23. November | 10 - 17 Uhr**

📍 Gemeindeamt, 4115 Kleinzell i.M.

Barfusschuhe  
Grösse 19-45



ANMELDUNG FÜR DEINEN SHOPPINGTERMIN  
PER SMS UNTER **0650/4110245**



An alle Kleinzellerinnen!  
An alle Kleinzeller!

FREIWILLIGE FEUERWEHR  
**kleinzell**

## **EINLADUNG ZUM PUNSCHSTAND**

🕒 am Samstag 09. Dezember 2023 ab 17:00 Uhr

📍 beim Feuerwehrhaus



**Punsch  
Kinderpunsch  
Bier  
Gulaschsuppe  
Kekse**

Auf viele Besucher freut sich die  
Freiwillige Feuerwehr Kleinzell

Florian Pühringer  
Kommandant



# EINLADUNG

## **Kleinkinderskikurs für Kindergartenkinder ab 3 Jahren am Hansberg**

Samstag und Sonntag, 16.12. und 17.12.2023  
(Ersatztermin: 13.01. + 14.01.2024)

Jeweils von 09:00 bis 12:00  
selbständige Anreise und Abholung

Anmeldung und ergänzende Informationen ab Mitte November auf  
[www.sk-kleinzell.at](http://www.sk-kleinzell.at)

Die Sektion Wintersport freut sich auf viele skibegeisterte Kids!

**Bei Fragen steht Matthias Barth gerne zur  
Verfügung (0664/2144973)**



# EINLADUNG

## **Kinderskikurs für Volks- und Mittelschulkinder am Hochficht**

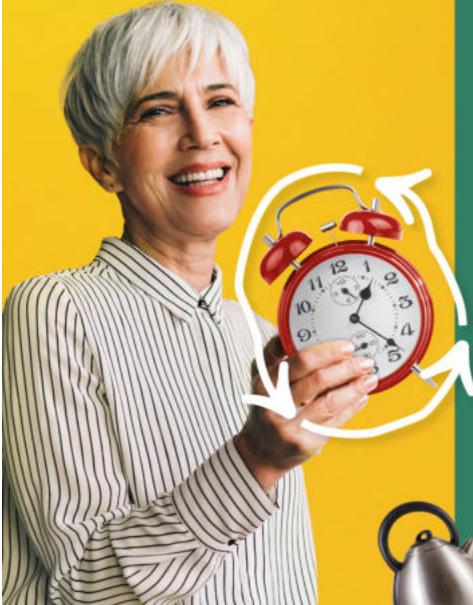
Dienstag und Mittwoch, 02.01. + 03.01.2024

Abfahrt jeweils um 07:30 Uhr  
Ankunft jeweils um ca. 16:30 Uhr

Anmeldung und ergänzende Informationen ab Mitte November auf  
[www.sk-kleinzell.at](http://www.sk-kleinzell.at)

Die Sektion Wintersport freut sich auf viele skibegeisterte Kids!

**Bei Fragen steht Matthias Barth gerne zur  
Verfügung (0664/2144973)**

# SAMMELTAGE

Der Bezirksabfallverband Rohrbach veranstaltet gemeinsam mit der ALOM Böhmerwaldwerkstatt und dem ReVital Netzwerk im November 2023 Sammeltage in den Verbandsgemeinden.

## Sammeltag in Kleinzell:

Donnerstag, 16. November 2023  
von 8.00 - 10.30 Uhr  
am Ortsplatz

**Gesammelt werden:  
Elektrogeräte,  
Bildschirme &  
Hausrat**

Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.






www.donauregion.at



Unvergessliche Winter-Erlebnisse zwischen angezuckerten Naturlandschaften und dem Lichterglanz der Städte. Zwischen dem Duft von Glühwein und gerösteten Maroni. Zwischen kulinarischen Hochgenüssen und traditionellem Handwerk. Zwischen Krafttanken und Seele-baumeln-lassen, der **DONAU.Winter** wartet mit einer bunten Mischung darauf entdeckt zu werden. Ideen für eine erlebenswerte Auszeit, Infos zu Adventmärkten und Veranstaltungen gibt es online auf unserer Website.

**Aufgepasst! Auch heuer gibt es unter [www.donauregion.at/donauwinter](http://www.donauregion.at/donauwinter) beim DONAU Online-Adventskalender per Mausclick wieder tolle Preise zu gewinnen.**

Von 1. bis 24. Dezember 2023 werden täglich attraktive Gewinne aus der Region verlost – von Kulinarik-Gutscheinen über Shopping-Guthaben bis hin zu Übernachtungen. Einfach das Türchen vom jeweiligen Tag öffnen, Gewinn-Formular ausfüllen und mit etwas Glück einen von 24 stimmungsvollen Preisen gewinnen. Mitmachen lohnt sich!








# Mach mit!

## BEIM KLEINZELLER WEIHNACHTSMARKT

**SAMSTAG, 02. DEZEMBER 2023**  
**VON 14:00 - 19:00 UHR AM ORTSPLATZ**

Wer am Kleinzeller Weihnachtsmarkt als Verkäufer\*In mitmachen möchte (Vereine oder Privatpersonen) ist gerne willkommen.

Interessenten bitte bis spätestens  
Mittwoch 22. November 2023 anmelden.

Leihmiete pro Stand 20 € (+ Werbungskostenbeitrag  
10 € - für Verkäufer\*Innen von Speisen und Getränken).

**Anmeldung per Mail**  
**an [hb.77@gmx.at](mailto:hb.77@gmx.at)**  
**oder telefonisch unter**  
**0660/4717954**

